



Protokoll der 53. Sitzung des Gemeinderates vom Donnerstag, 11. September 2025 der Amtsperiode 2021-2025, 19:00 bis 00:00 Uhr im Gemeinderatszimmer

Vorsitz: Spycher Silvia, Gemeindepräsidentin

Anwesend: Steiner Bianca, Gemeinderatsersatzmitglied
von Däniken Timotheus, Gemeinderatsersatzmitglied
Amiet Joris, Gemeinderatsmitglied
Bichsel Peter, Gemeinderatsmitglied
Blum Marco, Gemeinderatsmitglied
Danz Brigitte, Gemeindepräsidentin
Hugi Simon, Gemeinderatsmitglied
Mann Aldo, Gemeinderatsersatzmitglied
Nützi Müller Beatrice, Gemeinderatsmitglied
Scholl Christoph, Gemeinderatsmitglied

Entschuldigt: Lanz Franco, Gemeinderatsersatzmitglied
Studer Thomas, Gemeindevizepräsident
Mehlhase Sven, Gemeinderatsersatzmitglied
von Büren Stephan, Gemeinderatsersatzmitglied
Vögeli Adrian, Gemeinderatsersatzmitglied
Schaad Melanie, Gemeinderatsersatzmitglied
Brotschi Viktor, Gemeinderatsmitglied

Protokollführung: Caspar Mario, Gemeindeverwalter

Referenten: Eng Andreas, Sommeroper Selzach

Traktanden

öffentlich

1. Protokollgenehmigung
Protokoll der Sitzung vom 21.08.2025
2. externe Kontrollstelle
Wahl einer externen Kontrollstelle für die Jahresrechnungen 2025-2028
3. Sommeroper Selzach
Beitragsgesuch
4. Spitex, freiberufliche Pflegefachleute, Restkostenfinanzierung
Generalversammlung vom 25.09.25
- Instruktion
5. Mitteilungen und Verschiedenes
Mitteilungen und Verschiedenes

nicht öffentlich

- 6.** Schulkreis BeLoSe
 Delegiertenversammlung vom 15.09.2025
 - Instruktion der Delegierten

Verhandlungen

Die Traktandenliste gemäss Einladung wird beschlossen

0120 Exekutive
88-2025

**1. Protokollgenehmigung
Protokoll der Sitzung vom 21.08.2025**

Akten

- Protokoll der Sitzung Nr. 52 vom 21.08.2025

Einstimmig wird beschlossen

Das Protokoll der Sitzung Nr. 52 vom 21.08.2025 wird genehmigt.

0210 Finanz- und Steuerverwaltung
89-2025

**2. externe Kontrollstelle
Wahl einer externen Kontrollstelle für die Jahresrechnungen 2025-2028**

Akten

- Offerte

Ausgangslage

Mit der Revision der Jahresrechnung 2024 endet auch die Legislaturperiode. Eine Verlängerung des Mandats betrifft die Rechnungsjahre 2025 - 2028. Obwohl die Wahl der externen Revisionsstelle gemäss Gemeindeordnung nicht an eine Amtsperiode gebunden ist, wurde dies in der Vergangenheit so gehandhabt.

Aufgrund der sehr guten Zusammenarbeit mit der ROD Treuhand AG der letzten Jahre empfehlen die Verwaltung und der Präsident der Finanzkommission, auf eine Ausschreibung zu verzichten und die Firma ROD-Treuhand gemäss beiliegender Offerte für die Jahre 2025-2028 zu beauftragen. Die Konditionen sind dieselben wie in den Jahren 2021-2024.

Eintreten wird beschlossen

Einstimmig wird beschlossen als Antrag zu Handen der Gemeindeversammlung

Die ROD Treuhand AG, Solothurnstrasse 22, 3322 Urtenen-Schönbühl, wird als externe Kontrollstelle für die Rechnungsjahre 2025-2028 anstelle der Rechnungsprüfungskommission gemäss § 39 Abs 1.2 der Gemeindeordnung eingesetzt.

3429 Übrige Freizeitgestaltung
90-2025

3. Sommeroper Selzach **Beitragsgesuch**

Akten

- Sponsorenmappe 2026
- **Beiträge Sommeroper, Stand 10.09.2025**

Ausgangslage

- Der Gemeinderat hat am 26.09.2019 einen jährlichen Produktionsbeitrag von CHF 50'000.- für die Sommeroper bewilligt, gleichzeitig aber Besorgnis über die steigenden Kosten geäussert. Am 13.01.2022 wurde der Kredit vorerst gesperrt, um die aktuelle Situation zu klären.
- Die geplante Produktion *Don Carlos* musste pandemiebedingt abgesagt werden. Anstelle dessen wurde 2022 das Musical *Der Mann von La Mancha* gezeigt.
- Der Gemeinderat beschloss schliesslich einstimmig, den Budgetkredit von CHF 50'000.- freizugeben, betonte aber, dass die Sommeroper als kulturelles Aushängeschild von Selzach erhalten bleiben müsse, während allfällige Zusatzmassnahmen (z. B. Defizitgarantien) erst bei Bedarf geprüft werden sollen.
- Die Sommeroper Selzach findet seit 1989 regelmässig im denkmalgeschützten Passionsspielhaus statt und hat sich zu einem kulturellen Grossanlass mit überregionaler Ausstrahlung entwickelt.
- Mit jährlich rund 10'000 Besucherinnen und Besuchern ist sie ein wichtiger Beitrag zur kulturellen Vielfalt der Region Solothurn und darüber hinaus.
- Die nächste Aufführung wird im August 2026 stattfinden. Gezeigt wird Ludwig van Beethovens einzige Oper „Fidelio“, ein Werk von grosser künstlerischer und gesellschaftlicher Bedeutung.
- Die Finanzierung des Projekts beläuft sich auf ca. CHF 1.1 Mio.
- Die Einwohnergemeinde Selzach ist im Budget mit einem Beitrag von CHF 50'000.- eingeplant, nebst weiteren Finanzierungsquellen wie Ticketverkäufen, Gastronomie, Sponsoring, Gönnerbeiträgen, Swisslos-Fonds (SoKultur) und Partnergemeinden.
- Die Organisation erfolgt durch den gemeinnützigen, steuerbefreiten Verein Sommeroper Selzach, unterstützt durch zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie das Patronatskomitee mit regional und national bekannten Persönlichkeiten.

Erwägungen der Antragssteller

1. Die Sommeroper Selzach ist ein bedeutender Kulturträger der Region und trägt massgeblich zur kulturellen Standortförderung der Gemeinde bei.
2. Das Projekt wirkt weit über die Region hinaus, steigert die Attraktivität der Gemeinde Selzach und bindet zugleich zahlreiche lokale Einwohnerinnen und Einwohner sowohl auf als auch hinter der Bühne ein.
3. Im vorliegenden Antrag weist die Sommeroper darauf hin, dass bei Dienstleistungen und Gütern alle lokalen Anbieter aus Selzach prioritär berücksichtigt werden. Damit profitiert auch die lokale Wirtschaft direkt.
4. Das Budget für die kommende Produktion ist etwas höher als in früheren Jahren, da aufgrund

von personellen Wechseln in der Produktionsleitung gewisse Leistungen, die bisher ehrenamtlich erbracht wurden, neu eingekauft werden müssen.

5. Die beantragte Unterstützung durch die Einwohnergemeinde Selzach in Höhe von CHF 50'000.- ist Teil des vorgesehenen Finanzierungsplans und bildet eine zentrale Grundlage für die erfolgreiche Durchführung der Sommeroper 2026.
6. Ohne die wiederkehrende Unterstützung der Gemeinde Selzach in finanzieller wie auch ideeller Hinsicht wäre die Sommeroper in der bisherigen Form nicht möglich.

Eintreten wird beschlossen

Die Gemeindepräsidentin bietet an, in den Ausstand zu gehen. Der Gemeinderat verzichtet darauf, stellt aber fest, dass bei einer allfällig umstrittenen Abstimmung ggf. darauf zurückgekommen wird.

Andreas Eng, Vorstand Verein Sommeroper, bietet an, Fragen zu beantworten.

Silvia Spycher, Vorstand Sommeroper: Informiert, dass künftig Brigitte Danz auch im Vorstand Einsitz nehmen wird.

Andreas Eng: Das Budget in der Sponsorenmappe ist ein Arbeitsmittel. Selzach ist hierbei der wichtigste Player. Sponsoren werden in Stiftungen und der Wirtschaft gesucht. Wir mussten beim Budget gewisse Annahmen treffen. Der Selzacher Beitrag ist wichtig, da der Kanton sich darauf abstützt. Der Beschluss von Selzach könnte Signalwirkung auf die anderen Sponsoren haben.

Christoph Scholl: Aus ordnungspolitischer Sicht würde ich mir wünschen, dass der Beitrag früher im Gemeinderat traktandiert würde. Auch im Vorstand muss darauf geachtet werden, dass keine falschen Erwartungen geschaffen werden. Der Gemeinderat soll die Gelegenheit haben, den Sachverhalt zu beurteilen.

Peter Bichsel betont die Wichtigkeit des Anlasses und stellt fest, dass ein Teil auch via Feuerwehrleistungen erbracht werden kann (rund CHF 12'000.- bis 14'000.-). Hierbei ist auch eine gewisse Teuerung enthalten, da die Feuerwehransätze in der letzten Amtsperiode angehoben wurden.

Christoph Scholl informiert sich, welche Leistungen im Sponsoring enthalten sind und macht beliebt, zu prüfen, ob die Sommeroper nicht als Plattform für die Einwohnergemeinde für Partneranlässe genutzt werden könnte.

Silvia Spycher: Wir könnten das als Plattform für die Gemeinde nutzen. Bei den abtretenden Behördenmitgliedern haben wir bereits einmal Eintritte als Abschiedsgeschenk verteilt. Ich werde das im Vorstand so einbringen.

Andreas Eng stimmt dem zu.

Bei 2 Enthaltungen wird beschlossen

Der Budgetkredit Nr. 3290.3636.09 Beitrag an Sommeroper Selzach über CHF 50'000.- wird ins Budget 2026 aufgenommen.

5350 Leistungen an das Alter
91-2025

**4. Spitex, freiberufliche Pflegefachleute, Restkostenfinanzierung
Generalversammlung vom 25.09.25
- Instruktion**

Akten und Beschreibung

- Protokoll Mitgliederversammlung 22.05.2025: Jahresrechnung 2024 genehmigt, Vorstand entlastet, BDO als Revisionsstelle bestätigt. Neues Personalreglement beschlossen (u.a. höhere Pikett- und Inkonvenienzentschädigungen). Diskussion über verstärkte Zusammenarbeit mit anderen Spitex-Organisationen.
- Einladung Mitgliederversammlung 25.09.2025: Traktanden u.a. Festlegung Gönnerbeiträge 2026/2027, Budget 2026, Orientierung Geschäftsleitung, Stand Zusammenarbeit.
- Antrag Vorstand zum Budget 2026: Budget basiert auf Tarifen 2025, da Restkostenverhandlungen noch offen. Erwarteter Verlust ca. CHF 70'500.-. Vorstand beantragt Genehmigung des Budgets unter Vorbehalt Anpassung gemäss kantonalem Entscheid zu den Restkosten.
- Bemerkungen zum Budget 2026: Rückgang KLV-Stunden (Prognose 34'500.-), Personalkosten sinken wegen Nicht-Wiederbesetzung, Mahlzeitendienst stabil, Restkosten noch offen. Budget unsicher, aber Verluste erklärbar.
- Budget Spitex Aare 2026: Erträge ca. CHF 5.14 Mio., Aufwand ca. CHF 5.21 Mio., erwartetes Defizit ca. CHF 70'500.-.
- Tarifblatt 2026: Pflegeleistungen gemäss kantonalen Vorgaben, Hauswirtschaftsdienste und Mahlzeitenpreise (Fr. 18.50 / Mahlzeit) bestätigt, Anpassungen bei Zusatzdiensten, Reinigungsdienst, Fusspflege usw.

Ausgangslage

Die Spitex Aare führt am 25. September 2025 ihre Mitgliederversammlung durch. Wichtige Geschäfte sind die Festlegung der Gönnerbeiträge 2026/2027 sowie die Genehmigung des Budgets 2026. Das Budget weist ein Defizit von ca. CHF 70'500.- aus, ist jedoch realistisch angesetzt und berücksichtigt die aktuelle Entwicklung der KLV-Stunden, die Personalsituation und steigende Kosten. Der Vorstand beantragt Genehmigung des Budgets unter Vorbehalt der Anpassung der Restkosten gemäss Regierungsratsbeschluss.

Erwägungen

1. Die Spitex Aare ist ein zentraler Leistungserbringer für unsere Gemeinde und gewährleistet die Grundversorgung im Pflege- und Betreuungsbereich.
2. Das Budget 2026 ist konservativ kalkuliert und transparent dargestellt; das ausgewiesene Defizit resultiert primär aus rückläufigen KLV-Stunden und erhöhten Sachkosten.
3. Durch die noch offenen Restkostenverhandlungen ist mit einer Entlastung zu rechnen.
4. Die Gönnerbeiträge sind stabil zu halten, da sie für die Finanzierung und Attraktivität der Organisation wichtig sind.
5. Es liegt im Interesse der Gemeinde, die Organisation finanziell und politisch zu stützen und die Vorschläge des Vorstandes mitzutragen.

Eintreten wird beschlossen

Einstimmig wird beschlossen

1. Der Gemeinderat bestimmt Peter Bichsel als Delegierten der Gemeinde für die Mitgliederversammlung der Spitex Aare vom 25. September 2025.
2. Der Delegierte wird angewiesen, an der Mitgliederversammlung gemäss den Anträgen des Vorstandes zu stimmen, insbesondere:
 - Genehmigung des Protokolls vom 22.05.2025.
 - Zustimmung zu den Gönnerbeiträgen 2026/2027.
 - Zustimmung zum Budget 2026, unter Vorbehalt der Anpassung gemäss kantonalem Entscheid über die Restkosten.
3. Der Delegierte vertritt die Gemeinde auch bei weiteren Geschäften nach bestem Wissen im Sinne der Interessen der Gemeinde.

0120 Exekutive
92-2025

5. Mitteilungen und Verschiedenes
Mitteilungen und Verschiedenes

Feuerwehrreglement	Christoph Scholl: Informiert, dass das neue Reglement ein Endalter von 45 Jahren hat, wir haben momentan jedoch ein Endalter von 42 Jahren. Das Feuerwehrreglement muss überarbeitet werden. Soll die Feuerwehrkommission teilnehmen? In welcher Phase des Prozesses soll der Gemeinderat eingebunden werden? Der Auftrag soll an der nächsten Sitzung an die Feuerwehrkommission erteilt werden. Die Offiziere müssen eingebunden werden. Das soll so traktandiert werden.
Feuerwehrhauptübung am 20.09.2025	Die Gemeindepräsidentin macht beliebt, an der Hauptübung teilzunehmen, da das neue Tanklöschfahrzeug eingeweiht wird.
Verdankung von Silvia Spycher – Austritt Gemeindepräsidentin per 30.9.2025	Die Gemeindepräsidentin Silvia Spycher tritt ab. Ihr Einsatz während der Amtszeit von 12 Jahren für die Gemeinde wird durch den Gemeinderat verdankt.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Inhalt folgender schriftlicher Mitteilungen

Nr.	Zusammenfassung
680	Radarstatistik Juli 2025 (Kapo Solothurn) – Enthält die detaillierte Auswertung der Geschwindigkeitskontrollen vom 01.07.–31.07.2025. Insgesamt: 114 Kontrollen, 368.25 Stunden, 183'835 Fahrzeuge gemessen, 10'815 Übertretungen (5.88 %). Für Selzach: 2 Kontrollen (29.07.2025, Bielstrasse, Innerorts 50 km/h), 1'688 Fahrzeuge gemessen, 56 Überschreitungen (3.32 %), 12 Ordnungsbussen, 0 Anzeigen, (04.07.2025, Bielstrasse, Innerorts 50 km/h), 1'742 Fahrzeuge gemessen, 75 Überschreitungen (4.31 %), 75 Ordnungsbussen, 0 Anzeigen)

681	Regierungsratsbeschluss Nr. 2025/1403 (26. August 2025) – Festsetzung der Bruttopauschalen für Musikschulen 2026 gemäss Volksschulgesetz (§ 97 VSG). Pauschalen wie 2025: <i>Erlernen</i> (1'422.09 Fr. pro halbe Lektion, 2'760.52 Fr. pro ganze Lektion), <i>Anwenden</i> (5'437.39 Fr. Gruppen < 10, 5'114.27 Fr. Gruppen > 10), <i>Musikgrundschule</i> (6'775.83 Fr. pro Halbklassse) sowie ausserkantonale Abrechnungen.
682	Regierungsratsbeschluss Nr. 2025/1389 (26. August 2025) – Festsetzung der Gemeindebeiträge an die gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Waldes («Waldfünfliber») für 2025. Gesamtbetrag: 1'429'360 CHF. Für Selzach: 3'650 Einwohner → Beitrag 18'250 CHF.

Selzach, den 17.10.2025

Einwohnergemeinde Selzach

Spycher Silvia
Gemeindepräsidentin

Caspar Mario
Gemeindeverwalter